

Assessment	Anrechnung von nichtformalen und informellen Bildungsleistungen
<p>Inhalt eines Inventars</p> <ul style="list-style-type: none"> □ Tabellarischer Lebenslauf mit Beschreibung der beruflichen und ausserberuflichen Erfahrungen (z.B. Arbeit, Familiengründung, Vereinsarbeit, Betreuungsaufgaben) □ Arbeitszeugnisse, Arbeitsbestätigungen □ Nicht-formale Qualifikationen (z.B. Diplome, Sprachzertifikate, Kurse, Weiterbildungen) □ Zeugnis Grundschulabschluss □ Schriftliche Selbsteinschätzung des allgemeinbildenden Vorwissens (siehe unten) <p>Schriftliche Selbsteinschätzung</p> <p>Begründen Sie, weshalb Sie von der Allgemeinbildung dispensiert werden sollten. Berücksichtigen Sie dabei, welche Vorleistungen oder Lebenserfahrungen Sie bereits vorweisen können, die Sie dazu befähigen, in einer immer komplexeren Welt Verantwortung für sich selber und für andere zu übernehmen.</p> <p>Beurteilen Sie dabei folgende Erfahrungen und Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> □ Berufsalltag (ethische oder ökologische Aspekte, neue Technologien wie Digitalisierung und Automatisierung, Produktivität, Strukturwandel, Arbeitsverträge, Arbeitslosigkeit, Identität und Erwartungen, Rollen und Verantwortung im Team, Kommunikation und Konfliktlösestrategien, Lohn und Sozialabzüge, Bedeutung des lebenslangen Lernens,...) □ Haus- und Familienarbeit (Lebens- und Wohnformen, Versicherungen und Vorsorge, Steuern, Krankenkasse, Miet- und Kaufverträge, Finanzierungsarten, Schulden, Konsumverhalten, Personenrecht, Ökologie und Nachhaltigkeit, Klimawandel,...) □ Politische und ehrenamtliche Tätigkeiten (politische Kenntnisse und Aktivitäten, Mitarbeit in Vereinen, Kirche oder Behörden, Teilnahme an Wahlen oder Abstimmungen, Kenntnisse über das politische System der Schweiz wie beispielsweise Staatsorgane, demokratische Instrumente oder Parteien, Föderalismus, Rechtsordnung der Schweiz, Werte, Normen, Ethik, Menschenrechte, EMRK, Meinungsbildung,...) □ Auswirkungen der Globalisierung (Chancen und Risiken auf das eigene Leben und den eigenen Beruf, Neutralität, UNO, EU, Produktionsstandort Schweiz, Importe und Exporte, Wechselkurs, Konjunktur, Entwicklungsländer, Migration und Integration,...) □ Kultur- und Freizeitaktivitäten (z.B. Massenmedien, Social Media, Literatur, Theater, Tanz, Sport, Vereine,...) <p>Gestalten Sie diese Selbsteinschätzung zu jedem dieser fünf Bereiche in einem Word-Dokument von insgesamt mindestens vier bis maximal fünf Seiten mit einer sinnvollen Gliederung und passenden Bildern.</p> <p>Schicken Sie diese Dokumente des Inventars an das zuständige Amt für Berufsbildung. Sie erhalten dann Bescheid, ob das Inventar vollständig ist und ob Sie sich für das Assessment anmelden können.</p>	